

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	7
Abkürzungen und Kürzungszeichen	7
Schrifttum	10
A. Aufgabe und Umfang der Untersuchung	17
1. Aufgabe	17
2. Frühere und jetzige Einteilung des Betrachtungsraumes	19
3. Zielgebiete	20
4. Zeitlicher Rahmen	21
B. Geschichtlicher Rahmen der Auswanderungen, besonders nach Südosteuropa	22
C. Niederschlag der Auswanderungen in Archivalien	36
1. Entlassung der Person (Manumission)	36
2. Besteuerung des hinausgezogenen Vermögens (Abzug oder Nachsteuer)	38
3. Vereinnahmung von Gebühren im Rechnungswerk	40
4. Kirchenbücher	41
D. Das Auswanderungsgeschehen in den einzelnen Herrschaften	43
1. Österreichische Landgrafschaft Breisgau	43
a. Unmittelbar österreichische (oder Kameral-) Herrschaften	44
aa) Umfang und Verwaltung	44
I. Hauenstein 44 — II. Laufenburg 45 — III. Rheinfelden 46 —	
IV. Triberg 47	
bb) Archivalien zu I bis IV	47
cc) Auswanderungswesen (geschäftliche und sachliche Behandlung)	49
dd) Gebühren anlässlich der Auswanderung	54
b. Österreichisch-landsässige Städte	58
aa) Stadtgebiete	59
V. Waldshut 59 — VI. Laufenburg 59 — VII. Rheinfelden 60 —	
VIII. Bräunlingen 60 — IX. Villingen 60	
bb) Einschlägige Archivalien	61
cc) Auswanderungswesen	62
dd) Gebühren anlässlich der Auswanderung	63
c) Mittelbar österreichische Herrschaften	63
X. Klosterherrschaft St. Blasien im Hauenstein 63 — XI. Herrschaft	
des Stifts Säckingen 63 — XII. Schwörstadt, Wehr und Zell 67 —	
XIII. Deutschordenskommande Beuggen 68 — XIV. Unteralpffen 68	
2. Fürstenbergische Lande	69
a. Herrschaften, Regierungen und Ämter von 1690 bis 1744	70
b. Regierung, Ober- und Obervogteiämter seit 1745	71
aa) Einteilung der Ämter	72
XV. Blumberg 72 — XVI. Donaueschingen 72 — XVII. Haslach 72 —	
XVIII. Hüfingen 72 — XIX. Löffingen — XX. Möhringen 73 —	
XXI. Neustadt 73 — XXII. Stühlingen 74 — XXIII. Wolfach 74	
bb) Archivalien	74
cc) Das Auswanderungswesen und seine geschäftliche und sachliche Behandlung	78

dd) Gebühren anlässlich der Auswanderung	86
ee) Die Auswanderungsbewegung im Fürstenbergischen	88
c. Mittelbar fürstenbergische Herrschaften	91
XXIV. Aulfingen 91 — XXV. Immendingen 91 — XXVI. Riedern am Wald 92	
3. Landgrafschaft Klettgau	92
a. Kameralherrschaft Klettgau	92
XXVII. Klettgau mit Thiengen 92	
b. Mittelbar klettgauische Herrschaften	96
XXVIII. Willmendingen 96 — XXIX. Altenburg 97 — XXX. Kadel- burg 97	
4. Herrschaft des Klosters St. Blasien	97
a. Im (österreichischen) oberen Breisgau	97
b. Reichsherrschaft (Grafschaft) Bonndorf	98
aa) Amtsbereiche	99
XXXI. Bettmaringen 99 — XXXII. Blumegg 100 — XXXIII. Bonn- dorf 100 — XXXIV. Gutenberg 100 — XXXV. Zwing und Bann St. Blasiens 101 — XXXVI. Gutenberg 101 — XXXVII. Waldpropsteiamt Hauenstein 101	
bb) Einschlägige Archivalen	102
cc) Auswanderungswesen in geschäftlicher und sachlicher Behandlung	108
dd) Gebühren	111
ee) Entwicklung der Auswanderung	118
XXXVIII. Herrschaft Berau 123	
5. Weitere Gebiete	124
XXXIX. Reichsstadt Zell am Harmersbach 124 — XL. Reichstal Har- mersbach 126 — XLI. Herrschaft des Klosters Gengenbach 126 — XLII. Württembergisches Oberamt Hornberg und Klosteramt St. Georgen 127	
E. Allgemeine Dokumente zur Auswanderung	130
1. Gesetze des Ungarischen Reichstags vom 7. Mai 1723 über die Einwanderung nebst Motiven dazu	130
2. Werbezettel des Kaiserlichen Impopulationskommissars Anton Vogel vom 30. Sept. 1736 für das Banat	131
3. Ansiedlungsbedingungen der Grundherrschaft Dunaszekcső vom 11. Jan. 1753	131
4. (Typischer) Ansiedlerbrief vom 4. September 1752	132
5. Werbezettel des Oberamtsrats v. Kraft vom 1. April 1803	133
6.—10. Dokumente aus dem Hofkammerarchiv Wien, Abt. Banater Akten	133
F. Dokumentation der Auswanderer	136
I. Methodik der Darstellung	136
II. Auswanderer-Regesten	141
G. Ortsverzeichnis	379
Historische Karte	im Schubert